

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1886

340 (13.12.1886) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 340. Erstes Blatt.

Montag den 13. Dezember

1886.

Versteigerung von Möbeln und Puzartikeln.

3.2. **Dienstag den 14. Dezember l. J.,**
Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,
werden in der Waldstraße 41 im Puzladen wegen Geschäftsaufgabe die noch vorhandenen Puz-
artikel, als:
fertige und unfertige Damenhüte, Pelzmützen, Schleier, Fichus, Hülsen, Barben, Kragen
und Manschetten, Hutfedern, Blumen, Bänder, Spitzen, Samme, Knöpfe und Kleider-
besatz u. c.;
sodann die schwarzlackirte Ladeneinrichtung bestehend in:
1 Kabinett, 1 Console, 2 Waarenschränke, 1 Schrank mit Glas-thüren, ferner 1 Sopha,
1 Esstisch, 1 Tisch, 4 Stühle, 2 Spiegel, 1 Nähmaschine,
gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.
Karlsruhe, den 11. Decemb. r 1886. **F. Knab, Waisenrichter.**

Bitte.

3.3. Wir beabsichtigen, den etwa 150 Kranken, welche sich zur Zeit im städtischen Krankenhaus
befinden, auf Weihnachten eine Christbeisprechung zu bereiten.
Wir wenden uns an die Einwohnerschaft, im Vertrauen auf ihre bewährte Mildeherzigkeit, mit
der herzlichsten Bitte, uns durch Zuwendung von Liebesgaben, welche von den Commissionenmitgliedern
und der Oberin des Krankenhauses dankbar entgegengenommen werden, bei unserm Vorhaben gütigst
unterstützen zu wollen.
Die Krankenhauscommission:
Schnebler, Bürgermeister. Arnberger, Medizinalrat. Dürr, Stadtrat. Engel-
hardt, Stadtrat. Mees, Stadtrat. Molitor, prakt. Arzt. Schuffele, Stadtordehneter.
Widmann, Stadtrat.

Karl Friedrich-, Leopold- und Sophien-Stiftung. (Pfründnerhaus.)

Bei dem Geannahen der Weihnachtszeit wenden wir uns an die Cyberwilligkeit der hiesigen
Einwohnerschaft mit der Bitte, uns behilflich zu sein, unseren Pfründlingen II. Klasse fröhliche Christ-
tage zu bereiten.
In unserer Anstalt sind neben den vollzahlenden und den auf gestiftete Freiplätze eingewiesenen
Pfründnern viele Personen aufgenommen, welche zur Deckung des Verpflegungsaufwandes gar keine
oder doch nur unzulängliche Mittel besitzen. Für Armenpfründner, deren wir stets 20-30 haben,
veranlagt der Armenrat nur M. 150 jährlich pro Person, während der Verpflegungsaufwand etwa
M. 300 beträgt. Die Einnahmen der Stiftung nehmen mit dem Zurückgang der Kapitalzinsen fort-
während ab, während gleichzeitig die Ausgaben mit der stetig zunehmenden Zahl unserer Pfründlinge steigen.
Unsere Pfründner erhalten von der Stiftung zwar Kost und Wohnung; dagegen fehlt es vielen
derselben an Heizzeug und Kleidungsstücken. Zur Beschaffung der letzteren zum Weihnachtsfeste und
zur Befreiung der sonstigen Kosten einer kleinen Christbeisprechung für unsere Armenpfründner fehlen
uns jegliche Mittel.
Wir wenden uns daher vertrauensvoll an unsere Mitbürger mit der Bitte um milde Gaben.
Es sind ja keine Unwürdigen, für welche wir bitten, sondern durchaus ehrenwerthe, bejahrte, arbeits-
unfähige Personen, welchen es trotz aller Anstrengung in früheren Jahren nicht gelang, einen zu-
reichenden Nothpfeil für das Alter zurückzuliegen.
Die unten bezeichneten Verwaltungsrathsmitglieder sind bereit, Gaben in Empfang zu nehmen und
für gewissenhafte Vertheilung zu sorgen.
Dr. Bähr, pract. Arzt, Kaiserstraße 223. Benz, Decan, Erbsprinzenstraße 14. Desepte,
Oberrechnungsrath, Akademiestraße 43. Fuchs, Generalagent, Westendstraße 25. Händel,
Rentner, Siebentienstraße 37. Paengin, Stadtpfarrer, Hirschstraße 48. Ludwig, Stadtor-
dehneter, Kaiserstraße 147. Morstadt, Rentner, Siebentienstraße 70. Dr. Pfaff, Regierungsrath,
Westendstraße 24. Walz, Rentner, Biernardstraße 53. Weber, Stadtrat, Westend-
straße 48. Wundt, Stadtrat, Hirschstraße 60.
Auch können Gaben im Anstaltsgebäude selbst beim Verwalter abgegeben werden. 6.4.

Große Versteigerung.

Dienstag den 14. und Mittwoch den 15. Dezember,
jeweils Morgens 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,
werden Kaiserstrasse 141 im Laden gegen Baarzahlung
öffentlich versteigert:
200 Teppiche und Bettvorlagen, 150 Bett- und Tisch-
decken, 500 Stück Corsetten (Nischbein), 2000 Schürzen,
1000 seidene und halbsidene Foulards, 600 wollene Tü-
cher, 400 Duzend wollene Strümpfe und Socken, 800
Paar Unterhosen, Jacken, Herren- und Damenhemden,
100 Duzend feineleicne Taschentücher, 700 Vorhangreste,
bis 3 Fenster-Länge passend, Cravatten, Kragen, Hemden-
einsätze u. dergl. mehr,
wozu Liebhaber höflichst einladet.

B. Kossmann, Auktionator.

Brod- u. Naturalienlieferung.

2.2. Die Lieferung von Brod und Naturalien
für den Stadtgarten (Tiergarten) für die Zeit vom
1. Januar 1887 bis dahin 1888 soll im Wege der
Submission vergeben werden.
Der ungefähre Bedarf an Brod und Naturalien
ist folgender:
Brod (sogen. Kundenbrod) ca. 7000 Kilo,
Wede (trockene Wasserwede) " 500 "
Hafer " " 9000 "
Gerste " " 5000 "
Weizen " " 700 "
Santfamen " " 600 "
Widen " " 200 "
Die Lieferung hat frachtfrei in den Stadtgarten
(Tiergarten) in einzelnen Quantitäten nach An-
forderung zu erfolgen.
Angebote auf sämmtliche oder nur einen Teil
der fraglichen Gegenstände mit Preisangabe wollen
bis zum 15. d. Mes., Nachmittags 5 Uhr,
anher eingereicht werden.
Karlsruhe, den 10. Dezember 1886.
Der Stadtrat.
Lauter. Schumacher.

Versteigerung von Bureau- geräthen.

2.2. **Dienstag den 14. d. M.,** Vormittags
11 Uhr, werden auf der Kanzlei der Domänen-
verwaltung hier 2 Aktenschränke, 1 langer Tisch und
3 Aufsatzpulte öffentlich versteigert.
Karlsruhe, den 9. Dezember 1886.
Großh. Domänenverwaltung.
Kreuz.

Wohnungen zu vermieten.

*2.2. Amalienstraße 21 ist die mit Gas,
Wasser und Glasathluß versehene Parterrewoh-
nung, bestehend in 5 Zimmern, Küche, 2 Kellern,
Holzstall, Mögkelammer nebst gemeinschaftlicher
Waschküche und Trockenspeicher, auf 23. April 1887
zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.
7.2. Karlstraße 18 ist im 4. Stock eine Woh-
nung von 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung
und sonstigen Bequemlichkeiten sogleich oder später
zu vermieten. Näheres zu erfragen Restauration
Fannhäuser, Kaiserstraße 146.
— Vestingstraße 3a, zunächst der Kaiser-
Allee, ist der 2. Stock, enthaltend 6 schöne Zimmer,
Badezimmer, Küche, 2 Mansarden, 2 Keller, nebst
Antheil an Waschküche und Trockenspeicher, sogleich
zu vermieten. Näheres daselbst im Bäderladen.
— Vestingstraße 5, nächst der Kaiser-
Allee, ist der 2. Stock, bestehend in 6 Zim-
mern nebst Badezimmer, sogleich zu vermie-
then. Die Wohnung hat eine gesunde und
freie Lage und ist der Neuzeit entsprechend
eingerichtet. Näheres daselbst im Laden.

Wohnungen zu vermieten:

Eine Bel-Etage von 7 Zimmern nebst aller Be-
quemlichkeit für 1400 M. auf April 1887;
eine Wohnung von 5 Zimmern im 3. Stock für
900 M. in der Westendstraße pro April 1887;
in der Kaiserstraße eine Wohnung von 6 Zim-
mern und Alkob. im 4. Stock für 700 M. auf
sogleich oder später;
in der Kriegstraße eine hochfeine Bel-Etage-
Wohnung von 8 Zimmern, Bad u. sowie eine
Parterrewohnung von 5 Zimmern auf April 1887,
Westendstraße eine Wohnung von 4 Zimmern;
parterre, auf April 1887;
Kaiserstraße im 4. Stock eine Wohnung von 6
Zimmern, Küche u. elegant, für 800 M. auf 23. April
1887;
in der Zahnstraße eine ganze Villa mit großem
Garten, ganz oder getheilt, in jedem Stock 6 Zim-
mer, Küche u. auf April 1887.
Näheres durch W. Gutkunst, Douglasstraße 2,
parterre. 3.2.
— Eine schöne Wohnung im Hochparterre, be-
stehend aus 2 großen, elegant ausgestatteten Zim-
mern nebst anstoßender Veranda, Dienerzimmer
und Mansarde, ist zu vermieten. Näheres Durlacher
Allee 12 im 2. Stock, Nachmittags nach 4 Uhr.

Wohnungs-Gesuche.

*2.2. Von zwei kleinen Familien werden sofort oder auf 23. April in einem Hause zwei Wohnungen von je 5-6 Zimmern oder auch ein Haus mit 10-12 Zimmern zu miethen gesucht. Adresse ist im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Werkstätte mit Wohnung gesucht.

3.2. Wegen Hausverkauf wird eine geräumige Werkstätte mit Wohnung von 3 Zimmern auf den 23. Januar oder auf den 1. März gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Laden-Gesuch.

3.2. Ein gut gehendes Spezereigeschäft wird auf 23. April zu miethen gesucht. Gest. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes unter Laden-gesuch Nr. 600 zu deponiren.

Zimmer zu vermieten.

Kaiserstraße 25 ist ein Zimmer möblirt oder unmöblirt, auf die Straße gehend, sofort zu vermieten. Zu erfragen eine Treppe hoch. 2.2.

— Zwei schön möblirte, große Zimmer im Hoch-parterre eines feinen Hauses sind zu vermieten. Zu erfragen Durlacher Allee 12, zwischen 12 und 2 Uhr.

— Ein möblirtes Parterrezimmer mit 2 Fenstern ist auf 15. Dezember zu vermieten. Näheres Hirschstraße 44.

Zimmer zu vermieten,

möblirt oder unmöblirt, mit oder ohne Pension. Näheres Kaiserstraße 146. 13.7.

Gelder auf 1. Hypothek zu 4⁰/₁₀₀ auf 2. Hypothek zu 4¹/₂ % auszuliehen durch Urban Schmitt, Hypotheken-Geschäft, Blumenstraße 4. 10.4.

M. 50000

sind ganz oder getheilt auf II. Hypothek auszu-leihen durch W. Gutkunst, Douglasstraße 2. 6.3.

Kapitalien

zu 4% auf I. Hypotheken in guter Lage sind in bester Höhe auszuliehen durch W. Gutkunst, Douglasstraße 2. 6.3.

Kapital-Gesuch.

*3.2. 6000 M. werden als 2. Hypothek auf ein neuverbautes Haus in guter Lage gegen üblichen Zinsfuß aufzunehmen gesucht. Adressen erbeten unter L. C. 70 an das Kontor des Tagblattes.

4000 Mark

werden gegen genügende Sicherheit à 4¹/₂ % auf 1 oder 2 Jahre zu leihen gesucht. Unterhändler verboten. Offerten unter Chiffre H. G. sind an das Kontor des Tagblattes zu richten. 2.2.

Theilnehmer-Gesuch.

2.2. Zur Uebernahme eines gangbaren Ge-schäftes wird ein bemittelter Teilnehmer gesucht, welcher für die Reisen befähigt ist. Anerbietungen unter W. 36 befördert das Kontor des Tagblattes.

Gesucht gegen hohen Lohn zum sofortigem Eintritt eine Gesellschafterin zu einer ältern Dame nach Russland. Zu mel-den: Mühlburger Allee 23. 4.3.

U. Sch. Dienstpersonal aller Art findet stets die besten Stellen hier und auswärts durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4, Ecke der Herrenstraße.

— **Dienstpersonal jeder Art** findet auf kommendes Ziel Stellen durch das Bureau von Frau Wüllich, Waldhornstr. 50. Eben-dasselbst können anständige Mädchen billig wohnen.

Als Diener

T. oder Reitbursche sucht ein tüchtiger Bursche, welcher bei der Kavallerie gedient und als Offiziersbursche entlassen wurde, alsbald passende Stelle durch K. Tröster, Placeur, Karl-Friedrich-straße 3. 2.2.

Beschäftigungs-Gesuche.

3.3. Eine arme Frau, welche schon Jahre lang einen kranken Mann hat, empfiehlt sich im Koch-haarputzen oder zu sonstiger Arbeit. Zu erfragen Durlacherstraße 67.

30.24.

6fach preisgekrönt in Jahresfrist.

Deutschen Chartreuse und Benedictiner, Salvator- und Admiral-Liqueur etc. etc., Cognacs, Arac, Rum etc.,

den feinsten und theuersten ausländischen Marken ebenbürtig, dabei wesentlich billiger, liefert die

Düsseldorfer Punsch- und Liqueurfabrik

B. Meising in Düsseldorf,

Käuflich bei M. Altmann, Weinhandlung, Jul. Dehn, Aug. Kühn. — Jede Flasche trägt meine Firma.

Sämmtliche zur

Feinbäckerei

gehörigen Artikel sind in frischester Waare und nur bester Qualität vorrätzig und verkaufe solche zu den äußerst billigsten Preisen.

Fried. Maisch,

Großherzogl. Hoflieferant,

Ludwigplatz 57.

Frisch eingetroffen

Mainauer Rahmkäse,

in fetter, weicher und vorzüglicher Qualität, bei **W. Erb, am Spitalplatz.**

Tischzeug.

Für praktische

Küchenwäsche.

Weihnachts-Geschenke

empfehle ich mein

Fabrik-Lager

in

Kettgarn-Leinen

in allen Breiten

unter Garantie nur bester Qualität.

Bei Abnahme ganzer Stücke zu Fabrikpreisen.

Franz Perrin,

Großh. Hoflieferant,

124 b Kaiserstraße 124 b.

Handtücher.

Taschentücher.

Der Ausverkauf „Friedrichsplatz 9“

dauert nur noch bis zum

15. Dezember.

5.4.

Anerbieten.

4.2. Zu pünktlicher und diskreter Besorgung **kaufmännischer Comptoirarbeiten** jeder Art empfiehlt sich ein erfahrener, solider Kaufmann. Offerten werden unter Nr. 499 an das Kontor des Tagblattes erbeten. Auch hat Herr **Wilh. Merke Jun.** hier die Gefälligkeit, nähere Auskunft zu erteilen.

Auf bevorstehende Weihnachten werden **Stich- und Häkelarbeiten** jeder Art von den einfachsten bis zu den schwierigsten Dessins geschmackvoll und billig angefertigt: Herrenstraße 29 im 3. Stock. NB. Die Arbeiten werden auf Wunsch auch nur angefangen und gerichtet. 3.3.

Hausverkauf.

10.3. Das Haus Gartenstraße 40 a, ohne **Vis-à-vis**, vollständig fertig und elegant ausgestattet, ist zu verkaufen. Dasselbe kann jederzeit eingesehen werden. Näheres Hirschstraße 38, Bureau.

Bismarckstraße.

Zu verkaufen ein dreistöckiges Wohnhaus, herrschaftlich ausgestattet, mit Vor- und Hintergarten, zu 6%, rentierend, durch **W. Gutekunst**, Douglasstraße 2, parterre. 3.3.

Schmiedegeschäft zu verkaufen.

6.6. Ein in Karlsruhe schon 30 Jahre bestehendes Schmiedegeschäft mit guter Kundschaft ist sammt Haus und Werkzeug unter günstigen Bedingungen abzugeben durch **W. Gutekunst**, Hirschstraße 5.

Möbel-Verkauf.

Eine elegante Speisezimmer-Einrichtung, eichengewischt, bestehend aus 1 Büffet, 1 Consoleschränken mit Spiegelaufsatz, 1 Ausziehtisch, 6 Stühlen, 1 Servierbod;

eine Speisezimmer-Einrichtung, eichengewischt, bestehend aus 1 Büffet, 1 Consoleschränken mit Spiegelaufsatz, 6 Stühlen, 1 Ausziehtisch, 1 Divan;

eine elegante Plüschgarnitur, bestehend aus 1 Sopha, 4 Halbfauteuils;

eine Plüschgarnitur, bestehend aus 1 Sopha, 6 Polsterstühlen;

eine Nippgarnitur (1 Sopha, 4 Halbfauteuils)

werden äußerst billig abgegeben im Auktionsgeschäft von **S. Hirschmann**, Bähringerstr. 29.

Verkaufs-Anzeigen.

*2.2. Zu verkaufen ist ein noch neuer mit Pelz besetzter weißer Dolman. Wo? zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*2.2. Ein Tafelklavier (Eisenplatte), gut erhalten, ist um den Preis von 145 Mark zu verkaufen: Friedensstraße 5 im 3. Stock.

Ein schwarzer Vertigo

und Tisch, gravirt, eine Plüschgarnitur, roth, Sopha, 4 Halbfauteuils, beides ganz neu und elegant, sind billig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes. *3.3.

Achteckiger Shawl.

6.4. Für ein Braut- oder Weihnachtsgeschenk passend, ist ein schöner achteckiger Shawl preiswürdig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Hauskauf-Gesuch.

*2.2. Im westlichen Stadttheile wird ein nicht zu großes, von höchstens 2 Familien zu bewohnendes Haus zu kaufen gesucht. Etwas Garten erwünscht. Anerbietungen mit Angabe der näheren Bedingungen besorgt unter Chiffre R. G. 38 das Kontor des Tagblattes. Zwischenhändler ausgeschlossen.

Ankauf.

— **Juwelen, Gold und Silber** werden angekauft und zahlt die höchsten Preise

Emil Keller, Juwelier,

Kaiserstraße 199 a, Ecke der Waldstraße.

Kauf-Gesuch.

— Es wird ein gespieltes **Pianino** zu M. 150 bis M. 300 zu kaufen gesucht. Offerten erbeten im Pianolager, Herrenstraße 31.

*3.3. Ein gut erhaltener **Stoßkaren** wird zu kaufen gesucht: Karlsstraße 26, 2. Stock.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe, Stiefel, Silber, Gold, Uniformen, allerlei Sorten zahlt Frau **Reutlinger Wittwe**, große Spitalstraße 14.

Die Eröffnung

meiner

Weihnachts-Ausstellung

beehre ich mich ergebenst anzuzeigen.

Carl

Großherzogl.

5 Lammstraße 5,
nächst dem

Malzacher

Sofflieferant,

82 Kaiserstr. 82 (Filiale)
Marktplatz.



Ausverkauf

in **Kinderspielwaaren, Attrappen, Scherz- und Zugartikeln, Christbaumschmuck, Lametta u. dergl. m.** wegen Aufgabe dieser Artikel zu reellen, billigsten Preisen.

Wiederverkäufer finden günstige Gelegenheit.

In Tricotagen

empfehlen unser großes assortirtes Lager in

wollener Vigognia und baumwollenen

Herren- und Damen-Unterjacken und Beinkleidern,

auch dieselben Sorten nach System Jäger; ferner wollenen, halbwollenen verfertigten

Damen-Röcken und Beinkleidern,

glatt und festonnirt, **Kopftüchern** in Wolle und Chenillen zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

N. L. Homburger Söhne,

Kaiserstraße 211.

Doering's Nachf. wird noch täglich gesucht, ist aber nicht mehr Ecke der Ritterstrasse zu finden,

sondern
205 Kaiserstrasse 205,

zwischen Wald- und Karlstrasse,

und hält in seinem neuen Laden zu viel billigeren Preisen eine weit reichere Auswahl, als in seinem alten Lokale, in

Papieren, Leder-, Bronze-, Galanterie- und Lack-Waaren, Beschäftigungs- u. Unterhaltungs-Spielen.

Bitte, Waaren und Preise mit anderen zu vergleichen!

Empfehlung.

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Herrschaften Karlsruhe's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Damenkleidern, Betten, Weiszeug, Uniformen, Borden etc. und zahlt hierfür die höchsten Preise. Adressen bittet man direkt zu senden an **Frau Lazarus in Bruchsal, Hauptstraße 60.**

Damen,

welche sich noch am Zuschneide-Cursus betheiligen wollen, können jederzeit eintreten. Auch können einige Damen, welche sich als Lehrerinnen im Musterzeichnen und Zuschneiden ausbilden wollen, unentgeltlichen Unterricht erhalten, jedoch ist gute praktische Kenntniss im Kleidermachen unbedingt notwendig. Achtungsvoll **Frau L. Kummel, Adlerstraße 36 im 3. Stock.**

Champagner

von **G. H. Mumm & Cie., Reims, Schaumweine**

von **Matheus Müller, Eltville** (im Rheingau), beste deutsche Marke, $\frac{1}{2}$, $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{8}$ Flaschen, bei Abnahme von Original-Kisten à 12 und 25 Flaschen empfiehlt

G. Hartung, Amalienstraße 1, Eingang Herrenstraße, 1 Treppe hoch.

Spanische Weine

als:
Malaga per Flasche M. 2.00,
Madeira " " " 3.50,
Moskatel " " " 3.50
empfehlen unter Garantie für vorzügliche Qualität als besonders preiswerth

Franz Röttinger, 3.3. Ludwigplatz 61.

Orangen (Jerusalem),

schönste große Frucht per Stk. 15 Pfg., sowie **Citronen** per Stk. 10 und 8 Pfg., bei Mehrabnahme entsprechend billiger empfiehlt

Franz Röttinger, 3.3. Ludwigplatz 61.

Kranzfeigen, große,

per Pfd. 30 Pfg., **Thüringer Zwetschgen** per Pfd. 20 Pfg., bei Mehrabnahme billiger, bei

Franz Röttinger, 3.3. Ludwigplatz 61.

Feinbäckerei

empfehle ich als frisch eingetroffen: **Mandeln,** schöne handgewählte Frucht, **Haselnusskerne,** **Citronat,** **Orangeat,** sowie sämtliche **Gewürze** zu den billigsten Tagespreisen.

Franz Röttinger, 3.3. Ludwigplatz 61.

Das passendste
Weihnachts-Geschenk.
Schlafröcke
zu 11, 13, 15, 18, 20, 24, 28 bis 40 Mark
empfiehlt in reichster Ausstattung und Auswahl
Kaiser-straße 88, Th. Kuhn, Kaiser-straße 88.
Nichtpassende Stücke werden nach den Feiertagen umgetauscht.
Bitte genau auf Firma und Hausnummer zu achten.
Größtes Lager eleganter fertiger Herren- und Knaben-Kleider.
Enorme Auswahl in Winter-Paletots. Allerbilligste Preise.

Fächer für Ball u. Theater etc.
in neuer reicher Auswahl
empfiehlt **C. Feigler.**

H. Maurer, Pianolager,
Friedrichsplatz 11, Karlsruhe, Friedrichsplatz 11,
empfiehlt in großer Auswahl zu den denkbar billigsten Preisen:
Pianos,
nur altbewährte Fabrikate, von der einfachsten bis zur elegantesten Ausstattung. Anfertigung stählvoller Pianos nach eigener sowie gegebener Zeichnung. — Langjährige Garantie, coulanteste Zahlungsbedingungen.
Umtausch gespielter Instrumente.

Eine bahnbrechende deutsche Erfindung,
das Vollkommenste auf dem Gebiete der Nähmaschinenindustrie,
ist
die rotirende
Zweispulen-Maschine
für Familien und Gewerbe, von
Junker & Ruh,
welche auch den Unterfaden direct von der überall käuflichen Garnrolle näht, spielend leicht zu handhaben ist und den schönsten Doppelsteppstich bildet.
Junker & Ruh, Karlsruhe,
Fabrik-Lager: Sophienstrasse 61, zunächst der Rheinthalbahn.

Punschessenz,

Bassermann & Herrschel,
Mannheim.

25.12. garantiert rein, nur aus Arac oder Rum oder Portwein bereitet, zu haben bei P. Dörflinger, Michael Hirsch, F. Verlan Wittwe, Josef Rüst, Louis Sturm, Wickersheim & Co.

Samos-Wein,

feinster griechischer Frühstücks- und Krankenwein, mit vorzüglicher würziger Blume. 1/1 Flasche M. 2.—, 1/2 Flasche M. 1.10. Alleinverkauf bei **F. Bausback,**
Amalienstraße 53.

Erdbeerwein,

Lofayer, Malaga, Portwein, feinsten Burgunder, Bordeaux, Arac, Rum, Cognac, Kirchwasser, Champagner, alles nur in bester Waare, empfiehlt
Louis Luder, Westendstraße 20.

Thee,

offen und in eleganter Packung.
21 Sorten. Per Pfd. M. 2—10.
Einen hochfeinen Souchong kann ich besonders empfehlen per Pfd. M. 3.—
Heinrich Dobmann jun.,
Hirschstraße 4.

Thee,

garantirt ächt chinesisches
(keine Mischungen),
extrafein Souchong in Packeten
à 1 Pfd. M. 3.80, } Hochacht.
à 1/2 Pfd. M. 2.—,
extrafein Peco in Metallbüchsen
à 1 Pfd. M. 5.50,
à 1/2 Pfd. M. 2.90 }
Niederlagen bei
Herrn Otto Holzmann, Ecke der Kaiser- und
Karlsstraße,
Herrn Fried. Reiss, Marienstraße 43, Ecke der
Berderstraße,
Herrn Theod. Compter, Hofconditor, Wald-
straße 8,
Herrn Friedrich Knab, Kaiserstraße 145, Ein-
gang Lammsstraße,
Frau A. Bieger Wittwe, Friedrichsplatz 11,
Herrn Karl Ferry, Kaiserstraße 99.
Carl Schaller,
Hirschstraße 76.

Thee

aus der Theehandlung von **Heinr. Wilh. Schmidt** in Frankfurt ist in verschiedenen Qualitäten von 50 Pf. das 1/2 Pfd. an zu Originalpreisen des Hauses in 1/2 und ganzen Pfund-Packeten stets vorräthig: Waldstraße 54.

Prima neue extra große Mandeln,
neues Citronat und Orangeat,
gestoßenen Zucker,
gemahl. Gewürze sowie sämt-
liche Artikel zur Feinbäckerei
empfiehlt am billigsten
Th. Schnelder.

6.4. Ecke der Bismarck- und Seminarstraße.

Brettener Honiglebkuchen
in Herz- und Kandelbform, sowie Christ-
baumconfect empfiehlt
Hch. Lechleitner,
Ecke des Zirkels und der Adlerstraße 15.

Zinscoupons per 1. Dezember und 1. Januar
werden an meiner Kasse eingelöst, ausländische jeweils zu den höchsten Tageskursen.
An- und Verkauf von Anlebensloosen, Staats-, Eisenbahn-, Com-
munal- u. Industriepapieren, fremden Banknoten u. Goldmünzen.
Effectuirung von Börsenaufträgen zu den coulantesten Bedingungen.
Carl Seeligmann, Ritterstraße 14.

H. Landauer,

Kaiserstraße 183.

Grosses Lager eleganter Schuhwaaren.

Von einer der besten Schuhfabriken in Wien habe ich etwa 400 Paar elegante Damensstiefel in verschiedenen Ledersorten erworben.

Durch außergewöhnlich billigen Einkauf bin ich in der Lage, solche etwa 30% unter dem Fabrikpreis verkaufen zu können. Einen großen Theil dieser Stiefel habe ich in meinem Laden zur gefl. Ansicht ausgestellt und ist jedes Paar mit Preis versehen.

Ferner empfehle ich sämtliche Sorten **Winter-Schuhwaaren** für Damen, Herren und Kinder zu sehr billigen Preisen.

Herren- und Damen-Gamaschen in größter Auswahl.

Alle Sorten **Gummi-Schuhe** billiaft. 22.

Wilhelm Göttle,

150 Kaiserstraße 150,



empfehle sein anerkannt größtes und am reichsten ausgestattetes Lager geschmackvoller und billiger

Gas-Kronen,
Speisezimmerlampen,
Ampeln und Laternen

unter Zusicherung reellster Bedienung. 31.

Kutschergeschäft,

ein altes, sehr rentables, mit langjähriger, gesicherter Kundschaft, ist sammt Inventar preiswürdig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 31.

Anfertigung nach Maß.

Reparaturen prompt und billig.

Zum Besuche meiner

Weihnachts-Ausstellung

lade ergebenst ein.

Wilhelm Willstätter,

Karlsruhe: Hoflieferant. Baden-Baden: Kaiserstrasse 173. Lichtenthalerstrasse 14.

Sämmtliche Conserven,
als: Früchte, Gelsés, Compotes, Marmelade, Spargeln u. s. w. aus der Conserven-Fabrik von Bassermann & Cie. in Schwetzingen sind eingetroffen und empfiehlt zu den äusserst billigsten Preisen
Fr. Maisch,
Großherzoglicher Hoflieferant, Ludwigplatz 57.

W. Schmidt, Hofbäcker,
erlaubt sich, seine erprobten, zu **Weihnachts-Bäckereien** sehr geeignete **Kunst-Mehle** aus den ersten Mühlen des In- und Auslandes, besonders **Ungarischen Kaiser-Auszug** in empfehlende Erinnerung zu bringen.
Ferner empfehle prima feinsten erprobten **Weizenpuder.**

≡ Für Raucher ≡
empfehle vorzügliche **Cigarren** zu **5 und 6 Pfennig.**
Beck's Cigarrenlager,
Kaiserstrasse 92, neben dem Erbprinzen.

Französischer Krystall-Weim
(Durchsichtig, hell und flüchtig), zur direktesten Anwendung im kalten Zustande für Papier, Pappe etc. sehr zweckdienlich und daher für Büreaugebrauch äusserst bequem, auch erprobtes Mittel, Glas, Porzellan, Marmor, Marmor, Gyps, Elfenbein, Holz etc. auf kaltem Wege schnell und dauerhaft zu kitteln, daher täglich für jeden Haushalt ein Hilfsmittel, das Flacon 40 Pf. bei **Wilh. Pfeiffer,** Weißbrod's Nachfolger, Kreuzstrasse 10 u. Schirmerstrasse 5.

Oswald Schneider, Uhrmacher,
Kriegstr. 40e, gegenüber dem Bahnhof, empfiehlt zu **Weihnachts-Geschenken** goldene und silberne Herren- und Damen-uhren, Regulatoren, alle Sorten Wand-uhren, Weisewecker etc. etc. in großer Auswahl unter Garantie zu billigen Preisen. **6.2.**
Alte Uhren, altes Gold und Silber werden an Zahlung angenommen.

Ausverkauf! In Weihnachts- und sonstigen Geschenken Ausverkauf!
Wegen Aufgabe des Geschäfts **Zeller Majoliken,** weit unter dem Fabrikpreis.
Zimmerdekorationsstücke in Holz und Imitation, als: **Wandaufsätze, Schäfte, Consoles, Säulen, Eruben, Lutherstühle,** verschiedene **Tischchen** u. s. w., zu billigsten, herabgesetzten Preisen.
6.3. Adlerstrasse 1, **Karl Immler,** Adlerstrasse 1.

Karlsruher bantechnisches Bureau,
Lammstrasse 5.
Anfertigen von Plänen, Bauleitung u. s. w. zu Neu- und Umbauten.
Gutachten. Vertretung bester Firmen.

Karlsruhe.
Samstag den 18. Dezember 1886
im großen Museumsaal:

Ausserordentliches Konzert

des
Groß. Hoforchesters.
Zur Feier des 100. Geburtstages **Karl Maria von Webers.**
(18. Dezember 1786).

Unter Leitung des Herrn Hofkapellmeisters **Felix Mottl** und unter gefälliger Mitwirkung der Hofopernsängerinnen **Pauline Mailbac, Christine Friedlein,** der Herren Professor **Bertrand Roth** (Pianist) aus Dresden, und der Hofopernsänger **Sermann Rosenbergl** und **Fritz Planck,** sowie des **Philharmonischen Vereines** und einzelner Mitglieder des Vereines **Liederhalle.**

- Programm:**
- 1) Ouverture zur Oper „Euryanthe“
 - 2) Konzertstück (F-moll, op. 79) für Klavier mit Orchesterbegleitung
 - 3) Arie des „Lysiart“ aus „Euryanthe“
 - 4) Klavier-Solostücke aus der Sonate op. 24 (C-dur)
 - a) Menuetto.
 - b) Adagio.
 - c) Perpetuum mobile.
 - 5) „Kampf und Sieg“. Cantate für Chor, Soli und Orchester
- C. M. v. Weber.
- Concertflügel von Steinweg Nachf. aus dem Hofpianoslager Gebrüder Trau.

Anfang präcis 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Preise der Plätze: Saal reservirt I. Abtheilung à 3 Mk. — Pfg.
II. „ „ à 2 „ 50 „
„ nichtreservirt à 2 „ — „
Gallerie reservirt à 2 „ — „
„ nichtreservirt à 1 „ 50 „

Billete für alle Plätze sind in der Musikalienhandlung d. s. Herrn Fr. Schuster und an der Abendkasse, für nichtreservirte Plätze auch bei den Herren Dörr und Laffer Nachf. zu haben.
Programm mit Text 10 Pfg.

Eine Anzahl **Sopha-Vorlagen** in **Brüssel** und **Tournay**, sowie **Brüsselteppiche** am **Stück** sind zu **bedeutend herabgesetzten Preisen** zurückgesetzt.

22.

S. Model.

Für
passende Weihnachtsgeschenke

empfehle als **aussergewöhnlichen Gelegenheitskauf** in **prachtvoller und großartiger Auswahl**:

einige Hundert Wintermäntel, Mantelets, Paletots und Radmäntel,

einige Hundert Regenmäntel, Paletots u. Savelocks, Jaquettes in **lose u. anschießend, mit Pelz u. Federnbesatz, Morgenkleider, Unterröcke, Tricottailen** zc.,

welche von heute ab als **passende Weihnachtsgeschenke** zu **staunend billigen Preisen** abgegeben werden.

NB. Sämtliche **Stücken** sind von meiner **zweiten persönlichen Einkaufsreise** und nur von dieser **Spätjahrs-Saison.**

Ferner bringe mein **reich assortirtes Lager in Kleiderstoffen** von den **einfachsten bis zu den feinsten Genres** in **empfehlende Erinnerung.**

Achtungsvoll

A. J. Dreyfuss.

Neuheiten jeder Art
in einfachster und
feinster Ausstattung.

Briefpapier,

billigste Preise, reiche
Auswahl, empfiehlt
C. Feigler.

Photographie- & Schreib-Albuns, Poesie- & Tagebücher,
Photographie-Ständer, -Kasten, -Rahmen, -Täschchen,
das Neueste,

54.

bei **Hermann Schmidt,**

Kaiserstrasse 159, Ecke der Ritterstrasse,
und Sophienstrasse 5.

Total-Ausverkauf

wegen gänzlicher

Geschäfts-Aufgabe.

Durch Verkauf des Denison'schen Hauses an Herrn A. Lindenlaub hier bin ich genöthigt, mein seit Jahren bestehendes Geschäft zu liquidiren und verkaufe von heute ab mein gesamntes, großes Waarenlager, bestehend in Damenkleiderstoffen jeder Art von den einfachen, soliden bis zu den elegantesten Neuheiten, schwarzen Cachemires und schwarzen Modestoffen, Sammt, Plüsch, Garnitur- und Gesellschafts-Stoffen, schwarzen Seidenstoffen, Weisswaren, Futterstoffen, Unterröcken und Tüchern etc.

zu ganz abnorm billigen Preisen.

Z. Kaufmann,

Kaiserstraße 191, im Denison'schen Hause.

Wiederverkäufer mache auf diesen Total-Ausverkauf um so mehr aufmerksam, da sämtliche Artikel noch zu alten, billigen Preisen eingekauft sind und größtentheils unter dem Einkaufspreis abgegeben werden.

Die
Buch- und Kunsthandlung
Agentur
der
Literarischen Anstalt,
Herrenstraße 34,
bei der katholischen Kirche
in Karlsruhe,
empfiehlt

22.

Zu Weihnachts-Geschenken

ihr reichhaltiges Lager von Bilderbüchern, Jugendschriften, kath. Gebet- und Betrachtungsbüchern in Elfenbein-, Sammt-, Plüsch-, Leder-Einbänden mit Goldschnitt, geschmackvollen Verzierungen, Schloß, Rahmen, Etui, in einfachen Einbänden mit Marmor- und Rothschnitt, Kindergebetbüchern zu billigsten Preisen, Gesangbüchern, Heiligenbildchen, colorirt. schwarz, mit Spitzen, Rosenkränzen, Oelbildern, Photographien mit und ohne Rahmen, Email-Photographien, eingerahmt, Kupfer- und Stahlstichen, Radirungen und Lithographien, xylographischen Farbendrucke, illustrierten Prachtwerken, Gedichten, Anthologien, Romanen, Novellen, Erzählungen, Kochbüchern, Kalendern zc. (Weihnachts- und Bilder-Kataloge gratis.)

Jeder Auftrag wird mit größter Pünktlichkeit und Schnelligkeit ausgeführt.

Briefpapier,

apparte Neuheiten in einfacher und hocheleganter Ausstattung.
Grosse Auswahl, billige Preise, 64.

bei
Hermann Schmidt, Kaiserstrasse 159, Ecke der
Ritterstrasse, u. Sophienstr. 5

Folgt ein zweites Blatt.